

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Stadtvertretung, STV/025/ XII	
Sitzung am	: 03.08.2021	
Sitzungsort	: Tribühne Norderstedt, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 19:25	Sitzungsende : 21:18

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Kathrin Oehme
Schriftführer/in	: gez.	Simone Krafft

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 03.08.2021

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Oehme, Kathrin

Teilnehmer

Berbig, Miro
Betzner-Lunding, Ingrid
Bilger, Christine
Böttcher, Christine
Brüning, Marcus
Büchner, Wilfried
Clausen-Holm, Danny
Doblinger, Hansjörg
Fedrowitz, Katrin
Frahm, Felix
Gloger, Peter
Hahn, Sybille
Heyer, Gabriele
Holle, Peter
Jürs, Lasse
Loeck, Denise
Lunding, Arne
Mährlein, Tobias
Mann, Arne
Mendel, Christoph
Mond, Christiane
Muckelberg, Marc-Christopher
Müller-Schönemann, Petra
Rathje, Reimer
Schenppe, Volker
Schloo, Tobias
Schulz, Frank
Steinhau-Kühl, Nicolai
Stender, Emil
Thedens, Thomas
von Appen, Bodo
Waldheim, Christian
Weidler, Ruth

Verwaltung

Bernitt, Tim
Borchardt, Hauke
Friedrichs, Bernd
Grabow, Wiebke
Krafft, Simone
Magazowski, Christoph, Dr.
Reinders, Anette
Roeder, Elke Christina
Struppek, Bernd-Olaf

Wachtel, Fabian
Wrage, Nina

Amt 68
Amt 13
Amt 37
Personalrat
Fachbereich 134, Protokoll
Zweiter Stadtrat
Erste Stadträtin
Oberbürgermeisterin
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und
Stadtmarketing
Amt 37
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und
Stadtmarketing

sonstige

Kahlert, Angelika

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Matthes, Uwe
Pender, Patrick
von der Mühlen, Dagmar
Wangelin, Kornelia
Wojtkowiak, Sven

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 03.08.2021

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 18.05.2021

TOP 4 :

Berichte der Stadtpräsidentin

TOP 5 :

Berichte der Oberbürgermeisterin

TOP 5.1 :

Bericht Frau Roeder - Stadtteil-Impfaktion in Norderstedt-Glashütte

TOP 5.2 : M 21/0302

Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2022/2023

TOP 5.3 : M 21/0336

Neuer Mängelmelder

TOP 6 :

Einwohnerfragestunde Teil 1

TOP 7 : B 21/0330

**Unterstützung der Stadt Norderstedt im Katastrophengebiet
- Gestellung eines Spülfahrzeuges einschließlich Personal**

TOP 8 : A 21/0311

**Verminderung der Virenlast in Grundschulklassen; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom
16.07.2021**

TOP 9 : B 21/0279

Wahl eines Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss (Wohlfahrtsverbände)

TOP 10 : B 21/0237

Zustimmung zur Neuwahl des Ortswehrführers sowie des stellvertretenden

Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt**TOP 11 : B 21/0287****Bestellung zur stellvertretenden Amtsleitung im Rechnungsprüfungsamt****TOP 12 : M 21/0215****Spendenannahmen 2020****TOP 13 : B 21/0219****Bebauungsplan Nr. 328 Norderstedt“ Friedrichsgaber Weg/ Stettiner Straße“, Gebiet: westlich Friedrichsgaber Weg, nördlich Flurstück 67/4, Flur 12, Gemarkung Garstedt, östlich Flurstück 72, Flur 12, Gemarkung Garstedt, südlich Flurstück 69/2, Flur 12, Gemarkung Garstedt, Hier:**

- a) **Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**
- b) **Satzungsbeschluss**

TOP 14 : B 21/0218**12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020)"Friedrichsgaber Weg / Stettiner Straße" Gebiet: westlich Friedrichsgaber Weg, nördlich Flurstück 67/4, Flur 12, Gemarkung Garstedt, östlich Flurstück 72, Flur 12, Gemarkung Garstedt; Hier:**

- a) **Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**
- b) **Abschließender Beschluss**

TOP 15 : B 21/0254**Zustimmung von zwei außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen****TOP 16 :****Einwohnerfragestunde Teil 2**

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Vor Eintritt in die Tagesordnung verleiht Frau Roeder – stellvertretend für die schleswig-holsteinische Innenministerin Dr. Sabine Sütterlin-Waack – Frau Oehme die Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 03.08.2021

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Oehme begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 34 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es liegt verwaltungsseitig die Vorlage B 21/0330 „Unterstützung der Stadt Norderstedt im Katastrophengebiet – Gestellung eines Spülfahrzeuges einschließlich Personal“ vor, die per Dringlichkeit auf die Tagesordnung gesetzt werden soll.
Frau Roeder begründet die Dringlichkeit mündlich.

Abstimmung über die Dringlichkeit:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2	2	1
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 34 Ja-Stimmen ist die 2/3 Mehrheit erreicht, somit angenommen.

Der Tagesordnungspunkt soll als TOP 7 behandelt werden, Herr Mährlein ist damit einverstanden, dass sein Antrag danach behandelt wird.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2	2	1
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 3:
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 18.05.2021**

Keine.

**TOP 4:
Berichte der Stadtpräsidentin**

Keine.

**TOP 5:
Berichte der Oberbürgermeisterin**

**TOP 5.1:
Bericht Frau Roeder - Stadtteil-Impfaktion in Norderstedt-Glashütte**

Frau Roeder berichtet über die Stadtteil-Impfaktion in Norderstedt-Glashütte, der Bericht wird als **Anlage 1** zu Protokoll gegeben.

**TOP 5.2: M 21/0302
Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2022/2023**

Frau Roeder gibt Folgendes zu Protokoll:

Sachverhalt:

Die Vorschlags- und Bewertungsphase des Bürgerhaushaltes 2022/2023 ist nun beendet. Im Vergleich zum Vorjahr ist festzustellen, dass die Anzahl der Vorschläge leicht gesunken ist. Dagegen sind die Kommentare, Bewertungen, Neuanmeldungen und aktive Beteiligungen jedoch deutlich angestiegen.

Folgend erhalten Sie eine tabellarische Übersicht zu den Verfahrensdaten aus den Jahren 2011, 2013, 2015, 2017, 2019 und 2021:

	2011	2013	2015	2017	2019	2021
Vorschläge	260	309	286	239	294	278
Kommentare	1.083	634	975	402	422	680
Bewertungen	20.644	18.883	53.813	40.961	53.053	79.840
Neu angemeldet	440	243	174	55	151	358
aktiv	440	452	552	432	534	799

**TOP 5.3: M 21/0336
Neuer Mängelmelder**

Frau Roeder gibt Folgendes zu Protokoll:

Gepflegte Park- und Gartenanlagen, saubere Straßen und Fußwege sowie intakte Spielplätze prägen das Ortsbild der Stadt Norderstedt. Der einwandfreie Zustand des Stadtbildes kann nur erhalten werden, wenn regelmäßig Pflegearbeiten stattfinden, Mängel behoben, Reparaturen durchgeführt und Gefahrenpunkte beseitigt werden. Damit dieses gesichert bleibt, erweitert die Stadt Norderstedt ihren Service für die Norderstedterinnen und Norderstedter.

Der seit knapp zehn Jahren bestehende Mängelmelder der Stadt Norderstedt ist jetzt aktualisiert und technisch soweit optimiert worden, so dass eingehende Meldungen nun direkt an einen Sachbearbeiter geleitet werden. Dadurch können noch effizienter und auch schneller Reparaturen, als auch Reinigungen und der Austausch von Geräten erfolgen. Zudem wird die Transparenz für die Bürgerinnen und Bürger erhöht, da diese den Bearbeitungsstand der gemeldeten Defekte und Mängel nun direkt nachverfolgen können.

Nutzende können den genauen Ort und die Art der festgestellten Mängel unter www.norderstedt.de/maengelmelder angeben. Der genaue Ort kann unkompliziert mittels eines Klicks auf einer webbasierten Karte exakt markiert werden, auch das Hochladen von dokumentierenden Bildern ist nun möglich. Ihre persönlichen Kontaktdaten müssen die die Nutzenden einmal angeben, damit die Meldung verifiziert werden kann und auch, damit die Mitarbeitenden des Betriebsamtes etwa bei Rückfragen, direkt Kontakt aufnehmen können. Zudem wird künftig eine Nachricht an die meldende Person versendet, sobald die eingereichten Mängel behoben sind.

Der neue Mängelmelder wird am 09. August 2021 freigeschaltet.

**TOP 6:
Einwohnerfragestunde Teil 1**

Herr Ingmar Hopp, Hans-Salb-Str. 106, Norderstedt, fragt zum Thema „Spendenaktion der Stadtwerke“. Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.
Frau Roeder antwortet direkt.

**TOP 7: B 21/0330
Unterstützung der Stadt Norderstedt im Katastrophengebiet
- Gestellung eines Spülfahrzeuges einschließlich Personal**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

Die Stadt Norderstedt entsendet ein Spülfahrzeug und das erforderliche Personal für maximal 4 Wochen (Personal wird wöchentlich ausgetauscht) in den Landkreis Ahrweiler für Hilfeleistungen im Katastrophengebiet.

Der Einsatz erfolgt auf Kosten der Stadt Norderstedt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2	2	1
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 8: A 21/0311

Verminderung der Virenlast in Grundschulklassen; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 16.07.2021

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich die Ausstattung aller Räumlichkeiten der Norderstedter Grundschulklassen mit UVC-Luftfiltern auf den Weg zu bringen. Dafür ist eine Sondierung der geeigneten sich auf dem Markt befindlichen Geräte vorzunehmen und über ein möglichst einfaches Vergabeverfahren die notwendige Anzahl von Geräten zu beschaffen.

Die notwendigen Finanzmittel von geschätzten 700.000 € mindern als außerplanmäßige oder überplanmäßige Ausgabe den geplanten Jahresüberschuss.

Gleichzeitig sind entsprechende Förderanträge beim Bund und beim Land zu stellen, sodass 75 % der entstehenden Ausgaben aufgrund der aktuellen Fördermaßnahmen erstattet werden können.

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

Beschlussvorschlag:

Um die Beschulung aller Schülerinnen und Schüler in Norderstedt in Form von Präsenzunterricht in den Schulen sicherzustellen, wird die Verwaltung beauftragt:

1. Den Bedarf der Grund- und weiterführenden Schulen an mobilen Luftreinigungsgeräten der Unterrichtsräume für Schüler im Alter bis 12 Jahre – Klasse 7 – sowie Fach- und Unterrichtsräume der Kategorien 2 und 3 – bis zum 15.08.2021 zu ermitteln.
2. Die ermittelte Anzahl an geeigneten Geräten zu bestellen, so dass die Lieferung bis spätestens zum Beginn der Weihnachtsferien 2021 sichergestellt ist.
3. Dafür Sorge zu tragen, dass eine ausreichende Stromversorgung in den entsprechenden Unterrichtsräumen sichergestellt ist und die notwendigen Steckdosen – für eine optimale Nutzung der Geräte platziert – zur Verfügung stehen.
4. Zwischenzeitig eine regelmäßige Sachstandsmeldung in den Sitzungen des Ausschusses für Schule und Sport erfolgt
5. Eine mögliche Finanzierung durch Förder- und Drittmittel genutzt wird. Eine darüber hinausgehende Finanzierung erfolgt durch Entnahme aus der freien Rücklage.

Es gibt diverse Änderungswünsche. Herr Holle bittet deshalb um eine Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wird daraufhin von 20.25 Uhr bis 20.35 Uhr unterbrochen.

Frau Weidler ändert ihren Antrag wie folgt:

Beschlussvorschlag:

Um die Beschulung aller Schülerinnen und Schüler in Norderstedt in Form von Präsenzunterricht in den Schulen sicherzustellen, wird die Verwaltung beauftragt:

1. Den Bedarf der Grund- und weiterführenden Schulen an mobilen Luftreinigungsgeräten der Fach- und Unterrichtsräume für Schülerinnen und Schüler bis einschließlich Jahrgangsstufe 7 aufgeteilt nach Kategorien bis zum 15.08.2021 zu ermitteln.
2. Die ermittelte Anzahl an geeigneten Geräten zu bestellen, so dass die Lieferung bis spätestens zum Beginn der Weihnachtsferien 2021 sichergestellt ist.
3. Dafür Sorge zu tragen, dass eine ausreichende Stromversorgung in den entsprechenden Unterrichtsräumen sichergestellt ist und die notwendigen Steckdosen – für eine optimale Nutzung der Geräte platziert – zur Verfügung stehen.
4. Zwischenzeitlich eine regelmäßige Sachstandsmeldung in den Sitzungen des Ausschusses für Schule und Sport erfolgt
5. Eine mögliche Finanzierung durch Förder- und Drittmittel genutzt wird.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierung sicherzustellen.

Herr Mährlein übernimmt den Antrag so.

Beschluss:

Um die Beschulung aller Schülerinnen und Schüler in Norderstedt in Form von Präsenzunterricht in den Schulen sicherzustellen, wird die Verwaltung beauftragt:

1. Den Bedarf der Grund- und weiterführenden Schulen an mobilen Luftreinigungsgeräten der Fach- und Unterrichtsräume für Schülerinnen und Schüler bis einschließlich Jahrgangsstufe 7 aufgeteilt nach Kategorien bis zum 15.08.2021 zu ermitteln.
2. Die ermittelte Anzahl an geeigneten Geräten zu bestellen, so dass die Lieferung bis spätestens zum Beginn der Weihnachtsferien 2021 sichergestellt ist.
3. Dafür Sorge zu tragen, dass eine ausreichende Stromversorgung in den entsprechenden Unterrichtsräumen sichergestellt ist und die notwendigen Steckdosen – für eine optimale Nutzung der Geräte platziert – zur Verfügung stehen.
4. Zwischenzeitlich eine regelmäßige Sachstandsmeldung in den Sitzungen des Ausschusses für Schule und Sport erfolgt
5. Eine mögliche Finanzierung durch Förder- und Drittmittel genutzt wird.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierung sicherzustellen.

Abstimmung über den so von Frau Weidler geänderten Beschlussvorschlag:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2		1
Nein:							2	
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 32 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP 9: B 21/0279**Wahl eines Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss (Wohlfahrtsverbände)****Beschluss:**

Gemäß § 4 Abs. 3 S. 3 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Norderstedt wählt die Stadtvertretung Frau Claudia Maria Weiß als Mitglied für den Bereich der Wohlfahrtsverbände in den Jugendhilfeausschuss.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2	2	1
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.
Damit ist Frau Claudia Weiß gewählt.

TOP 10: B 21/0237**Zustimmung zur Neuwahl des Ortswehrführers sowie des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt****Beschluss:**

Der Neuwahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt, Herrn Florian Reichelt, und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt, Herrn Marcel von Trotha, wird gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein vom 10.02.1996, in seiner Fassung vom 16.03.2015, zugestimmt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2	2	1
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 11: B 21/0287**Bestellung zur stellvertretenden Amtsleitung im Rechnungsprüfungsamt****Beschluss:**

1. Die Bestellung zur stellvertretende Amtsleitung im Rechnungsprüfungsamt von Frau Annette Struckmann wird mit Ablauf des 31.08.2021 aufgehoben.
2. Herr Felix Bollin wird mit Wirkung vom 01.09.2021 als stellvertretende Amtsleitung im Rechnungsprüfungsamt bestellt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2	2	1
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 12: M 21/0215**Spendenannahmen 2020**

Frau Weidler verlässt den Raum um 20.45 Uhr.

Sachverhalt:

Die Liste mit den Spendeneinnahmen für 2020 finden Sie in der Anlage.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 13: B 21/0219

Bebauungsplan Nr. 328 Norderstedt“ Friedrichsgaber Weg/ Stettiner Straße“, Gebiet: westlich Friedrichsgaber Weg, nördlich Flurstück 67/4, Flur 12, Gemarkung Garstedt, östlich Flurstück 72, Flur 12, Gemarkung Garstedt, südlich Flurstück 69/2, Flur 12, Gemarkung Garstedt, Hier:

- a) **Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**
- b) **Satzungsbeschluss**

Frau Weidler nimmt wieder an der Sitzung teil.

Beschluss:**a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen folgender Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 3 zur Vorlage B 21/0219) werden

berücksichtigt

2., 8.

teilweise berücksichtigt**nicht berücksichtigt****zur Kenntnis genommen**

1., 3., 4., 5., 6., 7., 9., 10., 11., 12.

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage dieser Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Es sind keine Stellungnahmen Privater vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangen.

b) Satzungsbeschluss

Auf Grund des § 10 BauGB sowie nach § 84 der Landesbauordnung von Schleswig-Holstein wird der Bebauungsplan Nr. 328 Norderstedt "Friedrichsgaber Weg/ Stettiner Straße", Gebiet: westlich Friedrichsgaber Weg, nördlich Flurstück 67/4, Flur 12, Gemarkung Garstedt, östlich Flurstück 72, Flur 12, Gemarkung Garstedt, südlich Flurstück 69/2, Flur 12, Gemarkung Garstedt bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung – (Anlage 4 zur Vorlage B 21/0219) und dem Teil B - Text – (Anlage 5 zur Vorlage B 21/0219) in der zuletzt geänderten Fassung vom 11.05.2021, als Satzung beschlossen.

Die Begründung in der Fassung vom 11.05.2021 (Anlage 6 zur Vorlage B 21/0219) wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.norderstedt.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15
Gesetzliche Anzahl der Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter: ...39..;

davon anwesend.34.....; Ja-Stimmen:...32...; Nein-Stimmen:...2...; Stimmenenthaltung: 0

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2		1
Nein:							2	
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 32 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP 14: B 21/0218

12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020)"Friedrichsgaber Weg / Stettiner Straße" Gebiet: westlich Friedrichsgaber Weg, nördlich Flurstück 67/4, Flur 12, Gemarkung Garstedt, östlich Flurstück 72, Flur 12, Gemarkung Garstedt; Hier:

- a) **Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**
- b) **Abschließender Beschluss**

Beschluss:**a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen folgender Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 3 zur Vorlage B 21/0218) werden

berücksichtigt

1., 9.

teilweise berücksichtigt

-

nicht berücksichtigt

-

zur Kenntnis genommen

.2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 10., 11., 12., 13.....

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage dieser Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Es sind keine Stellungnahmen Privater vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangen.

b) Abschließender Beschluss

1. Auf Grund des § 5 BauGB wird der Bauleitplan, 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020)"Friedrichsgaber Weg / Stettiner Straße", Gebiet: westlich Friedrichsgaber Weg, nördlich Flurstück 67/4, Flur 12, Gemarkung Garstedt, östlich Flurstück 72, Flur 12, Gemarkung Garstedt, südlich Flurstück 69/2, Flur 12, Gemarkung Garstedt in der zuletzt geänderten Fassung vom .11.05.2021.beschlossen.
Die Begründung wird in der Fassung vom 11.05.2021 (Anlage 5 zur Vorlage B 21/0218) gebilligt.
2. die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Bauleitplan, 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020)"Friedrichsgaber Weg / Stettiner Straße" zur Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die rechtswirksame Änderung des Flächennutzungsplanes und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.norderstedt.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.
3. Die Stadtvertretung beschließt, dass der Flächennutzungsplan in der Fassung, die er durch die Änderung oder Ergänzung erfahren hat, neu bekannt zu machen ist. Dafür ist eine Planzeichnung zu erstellen, in die alle bisherigen Änderungen und Ergänzungen des Flächennutzungsplanes einzuarbeiten sind. Dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein und dem Landrat des Kreises Segeberg sind jeweils eine Ausfertigung zu übersenden.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15
Gesetzliche Anzahl der Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter:....39.;

davon anwesend: 34.; Ja-Stimmen: 32...; Nein-Stimmen: 2.....; Stimmenenthaltung:...0...

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2		1
Nein:							2	
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 32 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP 15: B 21/0254**Zustimmung von zwei außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen****Beschluss:**

Den folgenden überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen (VE) für zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen (HLF) auf den folgenden Produktkonten wird zugestimmt:

Produktkonto	
126000.783155	121.500,00€
126000.783156	81.500,00€

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	8	10	4	5	2	2	2	1
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 16:**Einwohnerfragestunde Teil 2**

Herr Ingmar Hopp, Hans-Salb-Str. 106, Norderstedt, fragt zum Thema „Kriminalität in Norderstedt“ und „Obdachlosigkeit in Norderstedt“.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

Frau Reinders antwortet Herrn Hopp.

Dann fragt Herr Hopp zum Thema „Lebensmittelverschwendung“, Frau Reinders antwortet dazu.

Außerdem fragt Herr Hopp erneut zum Thema „Pfandringe“, er möchte zwei Pfandringe spenden. Frau Roeder antwortet.

Herr Klaus-Peter Schroeder, Rathausallee 33 a, Norderstedt, fragt zum Thema „B-Plan Nr. 328“. Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

Frau Roeder wird die Fragen beantworten.

Herr Muckelberg bietet dann auch an, auch zwei Pfandringe zu spenden.

Herr René Sielaff, Zwijndrechtring 37, Norderstedt, fragt zum Thema „Luftfilteranlagen in Schulen“. Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

Frau Roeder beantwortet die von Herrn Sielaff gestellten Fragen.